

## Autofahrer flüchtet vor Polizei

ESSEN/EB – Nach kurzer Verfolgungsfahrt hat die Polizei am Sonntag gegen 1.10 Uhr einen 35-jährigen Autofahrer aus Quakenbrück auf der Straße auf dem Kamp in Essen/Oldenburger Land gestellt. Er hatte versucht, sich einer Verkehrskontrolle zu entziehen. Den Grund dafür erfuhren die Beamten bald: Er konnte keine Fahrerlaubnis vorweisen. Zudem hatte er falsche Kennzeichen an seinem Pkw angebracht. Die Beamten stellten weiterhin fest, dass der Fahrer unter Alkohol- und Drogeninfluss stand. Ihm wurde eine Blutprobe entnommen und seine Fahrzeugschlüssel wurden sichergestellt, damit er sich nicht wieder hinter Steuer setzt. Bei der Durchsuchung des Fahrzeugs wurden Betäubungsmittel und Waffen – eine Schreckschusswaffe und ein sogenanntes Einhandmesser – gefunden. Die gefundenen Gegenstände sowie die Kennzeichen wurden sichergestellt. Den verantwortlichen Fahrzeugführer erwarten nun mehrere Strafverfahren.

### TERMINE IM SÜDKREIS

#### HEUTE

##### VERANSTALTUNGEN

**Essen**  
9 bis 12 Uhr, Soziales Kaufhaus Lastrup  
9 bis 10.30 Uhr, Rathaus: Beratungssprechstunde, Betreuungsverein Cloppenburg  
**Lönningen**  
10 bis 12 Uhr, SkF-Laden  
10 bis 13 Uhr, Touristinformation

##### KINO

LiLo Lönningen  
Wunderschön, 20 Uhr

##### BÄDER

**Emstek**  
17.45 bis 19 Uhr, Anmeldung erforderlich unter Tel. 04473/919397  
**Essen**  
Blockschwimmzeiten: 16 bis 17.30, 18 bis 19.30 Uhr (Anmeldung Mo. bis Fr. 8 bis 10 Uhr unter Tel. 05434/3018)  
**Lastrup**  
15.30 bis 17.30 (Anmeldungen erforderlich unter <https://www.terminland.eu/hallenbadlastrup/> oder unter Tel. 04472/8102 während er Badezeit)  
**Lindern**  
6 bis 7.30, 15 bis 17 und 18 bis 20 Uhr (nur mit Anmeldung unter 05957/961122)  
**Lönningen**  
6.30 bis 8, 17 bis 18.30 Uhr (Online-Anmeldung unter: [www.baeder-loeningen.de](http://www.baeder-loeningen.de))

##### BÜCHEREIEN

**Emstek**  
Kath. Bücherei: 15.30 bis 18 Uhr  
**Essen**  
Kath. Bücherei: 9.30 bis 11.30 Uhr  
**Lönningen**  
Kath. Bücherei: 15 bis 17.30 Uhr  
**Molbergen**  
Kath. Bücherei: 15 bis 17 Uhr

#### MORGEN

##### VERANSTALTUNGEN

**Emstek**  
17 Uhr, Rathaus: Familien-, Kultur-, Jugend- und Sportausschuss-sitzung, Gemeinde Emstek

# Für Wettbewerb die Laufschuhe schnüren

**SPORT** Organisatoren des Hasetal-Marathons stellen neues Event in Lönningen auf die Beine

LÖNNINGEN/EB – Spaß an Bewegung, Motivation fürs Laufen und zur Belohnung gibt es eine Medaille und vielleicht einen Sport-Einkaufsgutschein: Mit diesen Gedanken haben die Macher des Hasetal Marathons in Lönningen eine Lauf-Challenge ins Leben gerufen. Denn auch in Corona-Zeiten soll niemand auf einen spannenden und attraktiven Lauf-Wettbewerb verzichten. Das Organisationsteam will daher die neue Lönninger Lauf- und Joggingstrecke Hasetal-Running für ein solches, coronakonformes Event nutzen.

### Viele Events abgesagt

„Leider wurden bereits viele Frühjahrs-Straßenläufe abgesagt oder verschoben, so dass wir glauben, mit dem neuen Event eine echte Alternative in Pandemie-Zeiten bieten zu können“, berichtet Stefan Beumker, einer der drei Leiter des Lönninger Marathon-Organisationsteams, der die Veranstaltung federführend ins Leben gerufen hat. Durchgeführt wird das Event gemeinsam mit den beiden Marathon-Mitstreitern Jens Lüken und Armin Beyer.



Das Event „EWE-HasetalRunning Frühjahrs-Challenge“ ist für die neue Lauf- und Joggingstrecke HasetalRunning in Lönningen konzipiert.

BILD: TONI STACHE/HASETAL RUNNING

Vom 1. April bis zum 15. Mai können Läufer, Jogger oder Walker an der sogenannten EWE-HasetalRunning Frühjahrs-Challenge teilnehmen. Ein Format, mit dem die Lönninger Marathon-Macher in dieser besonderen Zeit einen etwas anderen Anreiz schaffen wollen, die Laufschuhe mit Spaß und Begeisterung zu

schnüren und gleichzeitig die neue Laufsaison einzuläuten. In diesem Zeitraum können drei Level bewältigt werden. Die Laufstrecke in Lönningen ist rund 8,1 Kilometer lang. Es gibt keine einheitlichen Startzeiten oder -tage. Jeder kann starten, wann er möchte. Dokumentiert werden die Läufe dann mit der

HasetalRunning-App, die in allen App-Stores kostenlos zur Verfügung steht.

Die Teilnahme ist gestaffelt, insgesamt gibt es drei Level. Das erste ist nach einem Lauf absolviert, das zweite Level wird nach zwei weiteren und damit insgesamt drei Läufen auf der Strecke erreicht. Wer alle drei Level meistern möch-

te, muss dafür insgesamt sechsmal die 8,1 Kilometer lange Strecke laufen.

### Zu Bewegung motivieren

In welchen Laufzeiten der Rundkurs entlang der Lönninger Hase absolviert wird, sei dabei völlig unerheblich. „Wir wollen keinen Wettlauf im eigentlichen Sinne veranstalten, sondern einfach mit ein wenig Spaß und einer neuen Idee die Leute zur Bewegung motivieren“, sagt Jens Lüken. Zur Belohnung gibt es eine Medaille, eine Urkunde und die Teilnahme an der Verlosung von zehn Einkaufsgutscheinen über je 100 Euro von Langen Schuh und Sport aus Haselünne. Wer alle drei Level absolviert, landet dreimal im Lostopf für die Gutscheine. Der weitere Clou ist die Medaille. „Wir haben die Medaillen als Puzzle-Medaillen so konzipiert, dass jede Medaille zwar in sich alleine verwendet werden kann, der Clou ist jedoch, dass alle drei Medaillen aneinander gelegt ein Gesamtbild ergeben, auf dem die Skyline von Lönningen zu sehen ist“, berichtet Beumker. Das Meldegeld beträgt 7 Euro.

# Hoffen auf einen guten Listenplatz für Landtagswahl

**POLITIK** FDP schickt Imke Haake im Wahlkreis Cloppenburg-Nord ins Rennen

VON HERMANN GERDES

GARREL/CAPPELN – Die FDP-Kreisverbände Cloppenburg und Oldenburg-Land ziehen an einem Strang. „Wir wollen einen sicheren Listenplatz für unsere Kandidatin Imke Haake“, meint Uwe Behrens, jüngst auf dem Kreisparteitag in Cappeln zum dritten Mal in eine zweijährige Amtszeit als Cloppenburg FDP-Kreisvorsitzender gewählt.

### Politisch erfahren

Der 56-jährige Unternehmer Behrens, auch Mitglied des Kreistages und des Garreler Rates, ist – wie könnte es anders sein – voll des Lobes für die vor ein paar Wochen einstimmig für Wahlkreis 66 – Cloppenburg Nord – gekürte Landtagskandidatin. Seit 21 Jahren ist die von einem Bauernhof kommende 40-jährige Lehrerin im Rat Ganderkesee und war auch Mitglied des Oldenburger Kreistages. „Ich kann mir keine Bessere vorstellen“, meint Behrens.

2008 kandidierte Uwe Behrens noch selbst für den Landtag. 10,6 Prozent der Erststimmen waren ein sehr ordentliches Ergebnis. Aber bescheiden wie er ist, sagt Behrens jetzt: „Imke Haake bringt bessere Voraussetzungen mit als andere.“

Und so soll sie jetzt auf der Landesliste abgesichert werden. Der erste Schritt ist fällig in der nächsten Woche, wenn der Bezirk Oldenburg seine Bezirksliste aufstellt. „Dort muss Imke auf Platz 1“, meint Behrens. Und dann geht es Ende März zur Landeslisten-Aufstellung nach Hildesheim. Dort entscheidet sich alles,



Nach der erfolgreichen Kandidatenwahl: (von links) Lara-Christin Groen aus Harpstedt (FDP-Landtagskandidatin für den Wahlkreis Oldenburg-Land), Uwe Behrens aus Garrel (FDP-Kreisvorsitzender Cloppenburg),

sind doch liberale Politiker auf eine gute Listenabsicherung angewiesen.

„Ich engagiere mich seit über 20 Jahren ehrenamtlich. Jetzt ist der Zeitpunkt, an dem ich richtig Lust hätte, Niedersachsen mitzugestalten“, sagt Imke Haake. „Wir leben in einer interessanten und zukunftsfähigen Region, die ich gerne in Hannover vertreten möchte.“

### „Auf Erfolgskurs“

Haake weiter: „Trotz steigender Herausforderungen bleibt die Region auf Erfolgskurs“. Im Wahlkreis betrage die Kaufkraft für den Einzelhandel und Tourismus 2021 knapp 700 Millionen Euro. Das Bruttoinlandsprodukt der beiden Landkreise Cloppenburg und Oldenburg habe sich in den letzten zehn Jahren jeweils um 53 Prozent verbessert.

Zu Wirtschaft gehöre auch die Landwirtschaft als „Garanten für Arbeitsplätze im länd-

Christian Dürr aus Ganderkesee (Vorsitzender der FDP-Bundestagsfraktion) und Imke Haake (FDP-Landtagskandidatin für den Wahlkreis Cloppenburg-Nord und Vorsitzende der FDP-Oldenburg-Land). BILD: ARCHIV

lichen Raum“. Die bisherige Landwirtschaftspolitik habe zu immer mehr Bürokratie, zum Höfesterben und zur Perspektivlosigkeit auf vielen Betrieben geführt. Imke Haake: „Dieser Aspekt muss umgekehrt werden.“ Die FDP wolle den Landwirten verlässliche Rahmenbedingungen geben und bei der nachhaltigen Entwicklung der Betriebe aktiv unterstützen.

### WAS DAZU NOCH WICHTIG IST

## Yilmaz Mutlu soll ins Rennen gehen

CLOPPENBURG/HEG – Im Wahlkreis 67 Cloppenburg soll – so besprochen es die Liberalen auf dem Kreisparteitag – der 39-jährige Unternehmer Yilmaz Mutlu aus Cloppenburg nach 2008 und 2017 zum dritten Mal ins Rennen gehen. Im Moment ist Mutlu Dritter auf der Nachrückerliste für den Landtag. Dabei hatte die FDP 2017 nur 7,5 Prozent der Stim-

### KREISPARTEITAG

Uwe Behrens aus Garrel bleibt Vorsitzender der FDP des Kreisverbandes Cloppenburg. Behrens ist seit 2018 Kreisvorsitzender, Mitglied des Kreistages und des Gemeinderates Garrel. Für 20-jährige Mitgliedschaft in der FDP wurde er ausgezeichnet. Er sei zuversichtlich, dass die FDP im Kreisverband Cloppenburg den positiven Trend der letzten Jahre fortsetzen könne.

Neben der einstimmigen Wahl von Behrens wurden vier Vertreter gewählt. Dabei soll sich die neue stellvertretende Vorsitzende Carolin Abeln (Cappeln), auch Mitglied des Kreistages, im besonderen Maße um die Organisation kümmern. Für die Öffentlichkeitsarbeit ist künftig der stellvertretende Vorsitzende Yilmaz Mutlu, Vorsitzender im Cloppenburg Rat, zuständig. Andreas Tameling, der dritte

stellvertretende Vorsitzende und Mitglied des Friesoyther Rates, kümmert sich um die Mitgliederbelange. Als Schatzmeister kümmert sich dazu Jannik Korte aus Friesoythe um die Finanzen des Kreisverbandes. Karsten Boll, Mitglied im Last-ruper Rat, bleibt Geschäftsführer.

Karsten Boll meinte: „Damit sind alle Ortsverbände vertreten.“ „Wir haben die richtige Mischung aus erfahrenen und jungen Leuten gefunden“, ergänzte Yilmaz Mutlu. Beisitzer wurden Willy Schnieders, in Emstek im Rat, Moritz Cloppenburg, Mitglied des Böselers Rates, Oliver Renze (Molbergen) und Luis Korte (Cloppenburg). Paul Lanwer (Elisabethfehnh) gehört als Vorsitzender der Jungen Liberalen auch zum elfköpfigen Kreisvorstand der FDP in Cloppenburg.



Yilmaz Mutlu kandidiert für die FDP. BILD: ARCHIV